

LEICHTE SPRACHE

Hallo,

das ist die Internet-Seite

vom **Landes-Arbeits-Gericht**.

Das Landes-Arbeits-Gericht ist von **Bremen**.

Hier sagen wir:

Was das Landes-Arbeits-Gericht ist.

Die Infos sind in **Leichter Sprache**.

Leichte Sprache ist für alle Menschen gut.

Vor allem für Menschen,

die **nicht** gut lesen und schreiben können.

Alle anderen Infos auf dieser Internet-Seite

sind in schwerer Sprache.

Das ist ein Gericht:

Menschen gehen manchmal vor ein Gericht,

wenn es einen großen **Streit** gibt.

Beim Gericht arbeiten Menschen,

die das **Gesetz** gut kennen.

Die Menschen vom Gericht entscheiden dann:

Wer bei dem Streit **recht** hat.

Und sie schreiben auf:

- wer recht hat und
- warum er oder sie recht hat.

Die Menschen vom Gericht schreiben das so auf,

dass jeder verstehen kann:

Warum sie so entschieden haben.

Das nennt man ein Urteil.

Danach schicken sie dies an die Menschen, die gestritten haben.

Das ist das Landes-Arbeits-Gericht:

Wer einen großen Streit bei seiner Arbeit hat,

kann zum **Arbeits-Gericht** gehen.

Von Bremen und Bremerhaven.

Zum Beispiel:

Der Chef sagt, dass Sie nicht mehr

in der Firma oder in der Werkstatt arbeiten dürfen.

Und er sagt einen Grund.

Vielleicht sagt er als Grund:

Die Firma hat kein Geld mehr.

Sie denken aber:

Der Grund ist falsch.

Dann können Sie zum Arbeits-Gericht gehen.
Das Arbeits-Gericht entscheidet dann,
wer recht hat.
Sie oder Ihr Chef.
Wenn man denkt:
Die Entscheidung vom Arbeits-Gericht ist **falsch**.
Dann kann man
zum **Landes-Arbeits-Gericht** gehen.
Das Landes-Arbeits-Gericht ist
von Bremen und Bremerhaven.

Deutschland ist aus vielen **Bundes-Ländern**.
Die meisten Bundes-Länder sind aus vielen Städten.
Bremen ist ein Bundes-Land,
das nur aus zwei Städten ist:
Bremen und Bremerhaven.

Meistens gilt das,
was das Landes-Arbeits-Gericht entschieden hat.
Aber vielleicht kann man sehr gute Gründe sagen:
Warum auch das Landes-Arbeits-Gericht
falsch entschieden hat.
Dann kann man zum **Arbeits-Gericht**
von ganz Deutschland gehen.
Es heißt: **Bundes-Arbeits-Gericht**.

Wenn man zum Landes-Arbeits-Gericht geht,
braucht man einen **Helfer**.
Der Helfer ist meistens ein Anwalt oder eine Anwältin.
Das ist jemand,
der sich gut mit dem Gesetz auskennt.

So bekommt man Infos vom Landes-Arbeits-Gericht:

Wenn beim Landes-Arbeits-Gericht
über einen Streit entschieden wird:
Dann kann jeder dabei zusehen.
So kann jeder prüfen:
Ob das Gericht richtig entscheidet.
Die **Termine** stehen aber nicht im Internet.
Wenn Sie das Landes-Arbeits-Gericht besuchen wollen,
müssen Sie vorher fragen:
Wann die Termine sind.
Sie können anrufen.
Telefon-Nummer: 0421 361 63 71

Und Sie können eine E-Mail schreiben.

E-Mail-Adresse:

office@landesarbeitsgericht.bremen.de

Oder Sie kommen in unser Haus.

Das ist die **Adresse vom Landes-Arbeits-Gericht:**

Landesarbeitsgericht Bremen

Am Wall 198

28195 Bremen

Wenn Sie in das Haus kommen, gibt es eine Glastür.

Über der Glastür ist ein Schild.

Auf dem Schild steht: **Information**.

Hinter der Glastür ist ein Tisch.

Da sind Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Die können Ihnen Infos geben.

Auf der Internetseite finden Sie weitere Infos:

Oben in diesem weißen Feld sind Wörter.

Wenn Sie **auf die Wörter klicken**,

bekommen Sie **mehr Infos**.

Aber die Infos sind in schwerer Sprache.

Wenn Sie auf **Das Gericht** klicken,

bekommen Sie viele Infos zum Landes-Arbeits-Gericht.

Wenn Sie auf **Das Verfahren** klicken,

bekommen Sie noch mehr Infos darüber:

- bei welchem Streit das Landes-Arbeits-Gericht entscheidet und
- welche Regeln es dabei gibt.

Wenn Sie auf **Presse** klicken,

bekommen Sie Texte und Infos.

Das sind Texte und Infos,

die viele Menschen interessieren.

Die Infos stehen vielleicht auch in der Zeitung.

Manchmal entscheidet das Landes-Arbeits-Gericht

etwas, das für viele Menschen wichtig ist.

Wenn Sie auf das Wort **Entscheidungen** klicken,

finden Sie Infos darüber.

Manchmal stehen die Infos auch in der Zeitung.

Wenn Sie **Infos zu anderen Entscheidungen** haben wollen:

Sie können beim Landes-Arbeits-Gericht anrufen und danach fragen.

Dann bekommen Sie die Infos.

Unten auf der Seite sind Wörter **in blau**.

Auch wenn Sie auf die Wörter klicken,
bekommen Sie auch Infos.

Zum Beispiel:

Wenn Sie auf **Impressum** klicken,
bekommen Sie zum Beispiel Infos darüber:
Wer die Seite geschrieben hat.